

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

Herausgeber: Visarte Schweiz

Band: - (1935-1936)

Heft: 5

Rubrik: Mitteilungen = Communications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen. — Communications.

Vom eidg. Departement des Innern wird uns mitgeteilt :

An einem vom Departement des Innern auf Ansuchen der schweizer. Verkehrszentrale veranstalteten doppelten Wettbewerb zur Erlangung von Plakatentwürfen für die Verkehrspropaganda im In- und Auslande haben 39 Künstler 89 Entwürfe eingereicht, die von zwei ad hoc bestellten Juries am 27. und 28. November beurteilt worden sind. Es wurden 12 Preise zuerkannt und zwar im Wettbewerb A (künstlerische Plakate) den Herren O. Baumberger, Zürich, E. Cardinaux, Bern, P. Gauchat, Zürich, Hindenlang, Basel, R. Martin, Perroy, O. Morach, Zürich, F. Stauffer, Arlesheim und V. Surbek, Bern ; in Kategorie B (Photo-Plakate) Frau F. Allenbach, Bern, den Herren H. Eidenbenz, Basel, Geo Fustier, Genf, und H. Steiner, Zürich. 12 Entwürfe wurden zuhanden der Verkehrszentrale angekauft.

Die eingereichten Wettbewerbsarbeiten werden voraussichtlich in einigen Schweizerstädten ausgestellt werden.

* * *

Le département fédéral de l'Intérieur nous transmet le communiqué suivant :

Le jury du concours d'affiches touristiques organisé par le département fédéral de l'Intérieur en liaison avec l'Office suisse du tourisme s'est réuni à Berne les 27 et 28 novembre. Il avait à examiner 89 projets émanant de 39 artistes. 12 prix ont été décernés. Les lauréats sont, dans la catégorie A (affiches artistiques) : MM. O. Baumberger, à Zurich, E. Cardinaux, à Berne, P. Gauchat, à Zurich, Hindenlang, à Bâle, R. Martin, à Genève, O. Morach, à Zurich, F. Stauffer, à Arlesheim et V. Surbek, à Berne ; dans la catégorie B (affiches photographiques) : Mme F. Allenbach, à Berne, MM. H. Eidenbenz, à Bâle, Geo Fustier, à Genève, et H. Steiner, à Zurich.

En outre, 12 projets ont été achetés par l'Office du tourisme.

Les projets dans leur ensemble seront vraisemblablement exposés successivement dans quelques villes de notre pays.

An die Schweizerischen Graphischen Künstler.

Wie Ihnen bekannt sein dürfte, besitzt die Schweizerische Eidgenossenschaft eine Sammlung graphischer Kunst, die neben Werken aller Zeiten und Länder insbesondere die Darstellung der Entwicklung der graphischen Künste in der Schweiz durch Originale darzubieten bemüht ist.

Mehr denn je soll dabei der Akzent auf die lebende Generation der schweizerischen Graphiker gelegt werden. Alle auf diesem Gebiete tätigen Künstler sind dementsprechend freundlichst eingeladen, ihre neueren Arbeiten, soweit es sich um Holzschnitte, Radierungen, Kupferstiche, Lithographien oder ähnliche Drucktechniken handelt, jeweilen im Laufe des Monats Januar oder Oktober der Graphischen Sammlung der E. T. H. in Zürich einzusenden, damit die Ankaufskommission dieser Sammlung, welche jeweilen im Februar oder im November ihre Sitzungen abhält, das für die Ergänzung der Sammlung Geeignete erwerben kann.